



Dr. Tobias Schneiders

Partner

Düsseldorf

T +49 211 8304 759

Tobias.Schneiders

@hengeler.com

Tobias Schneiders ist Partner in der Praxisgruppe M&A. Sein Fokus liegt auf M&A-Transaktionen, Joint Ventures, Co-Investments und Carve-outs sowie anderen komplexen Transaktionen. Er berät nationale und internationale Unternehmen sowie Finanzinvestoren.

Kurzbiografie

Rechtsanwalt seit 2017

Heinrich-Heine-Universität
Düsseldorf

Er wurde von der *WirtschaftsWoche* als einer der renommiertesten M&A-Anwälte Deutschlands ausgezeichnet (2026) und wird vom *Handelsblatt/Best Lawyers* als 'One to Watch' in den Bereichen Gesellschaftsrecht (seit 2023), M&A (seit 2024) und Private Equity (seit 2025) geführt. Zudem führt *Tamarindo* ihn in der Legal Power List (2026).

Tobias Schneiders verfügt über ein breitgefächertes Branchenspektrum. Zu seinen ausgewählten Mandaten zählen unter anderem die Beratung von:

Advanced Drainage Systems beim Erwerb des Wassermanagementgeschäfts der Norma Group
Advent International bei der Beteiligung von ADIA an INNIO
Asterion Industrial Partners / STEAG Iqony beim Erwerb der Uniper Wärme
ATOSS Software und ihrem Gründer beim Einstieg von General Atlantic
Deutsche Börse beim Erwerb von Axioma
Dr. August Oetker KG beim Erwerb von flaschenpost
EEW Group bei der Gründung eines Offshore-Wind-Joint-Venture mit der Sumitomo Corporation
EQT beim Verkauf der Beteiligung an Ottobock; Verkauf der CBR Group an Alteri Investors
HAL Investments beim Erwerb einer Mehrheitsbeteiligung an Pro Gamers Group
KKR beim Verkauf von Aktienpaketen an HENSOLDT an Leonardo und die KfW
Lightyear Capital beim Erwerb von PayByPhone
Moonlake Capital beim Erwerb von ADA International
NGK Insulators beim Erwerb der Borsig-Gruppe
OptiGroup beim Verkauf von Papyrus Deutschland an Inapa
OWG beim Verkauf von STAHLGRUBER an LKQ
PAI Partners beim Zusammenschluss von Apleona mit der Gegenbauer-Gruppe
Robert Bosch beim Erwerb einer Beteiligung an HERE von Audi, BMW und Daimler
RWE bei einer Partnerschaft mit Apollo Global Management im Zusammenhang mit einem Investment in einen der vier deutschen Übertragungsnetzbetreiber; Partnerschaft mit KKR zu Entwicklung, Bau und Betrieb von Offshore-Windparks im Vereinigten Königreich
Stellantis (vormals Groupe PSA) beim Carve-out und der Veräußerung eines Teils des Entwicklungszentrums von Opel an Segula
UCB beim Carve-out und Verkauf des Geschäftsbereichs Innere Medizin an Paragon Partners
Viessmann Generations Group beim Co-Investment neben KKR im Rahmen des Take-Private von Encavis
Vodafone beim Erwerb von Unitymedia von Liberty Global
Waterland Private Equity beim Erwerb der Priory Group; Erwerb und Ausbau der netgo Group; Verkauf der ZG Group